Unverhoffte Begegnungen

Von abgemeldet

Es war eine sternklare Nacht während Chris in seinem Bett lag und zur Decke starrte. Er machte sich Gedanken. Gedanken über sein Leben, über Jules, einfach über alles. Wie sollte er ihr nur erklären, dass er sie nicht mehr liebt? Wie würde sie reagieren? Chris schloss die Augen und dachte an Liz... Ja, Liz war der Grund, warum er Jules verlassen wird. Nur kann er das? Einfach 3 Jahre Beziehung wegwerfen? Er seufzte und setzte sich auf seine Bettkante. Er blickte zum Fenster und sah die Sterne. Die gleichen, wie er sie mit Jules nächtelang beobachtet hatte. Chris stand auf, zog sich Schuhe und Jacke über, öffnete die Tür und wurde von nächtlicher Stille umhüllt. Er atmete tief ein, um den Augenblick der Ruhe zu genießen, doch dann kam ihm wieder der Gedanke... Jules... Liz... Er ging einige Schritte orientierungslos in der Gegend herum und grübelte weiter, was er tun könnte. Einerseits liebte er Jules, doch streiteten sie sich in letzter Zeit des Öfteren. Aber vielleicht war es nur eine Phase? Eine Phase die vergeht? Andererseits wäre da Liz, diese zierliche Figur, diese vollen Lippen und das Gefühl, dass ihn überkam, wenn er sie sah. Doch bei Jules... da empfindet er Geborgenheit... Erlosch das Gefühl von Liebe und tauchte das von Freundschaft auf? Er wusste es nicht. Chris merkte nicht, das ihm eine Gestalt entgegenkam, erst kurz bevor diese ihn fast angerempelt hat, wich er leicht aus, traf seinen Gegenüber aber so blöd, das dieser stolperte und zu Boden fiel. "Oh, das tut mir leid... warte, ich helf dir", bat Chris dem Fremden an. Dieser stand mit Hilfe seiner ausgestreckten Hand auf und starrte ihn an. "Danke", entwich es dem zierlichen Jungen und starrte nun Chris an. Es vergingen Sekunden, Minuten, ehe einer etwas sagte. Chris' Gegenüber war etwa so groß wie er, doch viel schmaler gebaut. Sein Gesicht war recht markant, erschien trotzdem freundlich und beruhigend. "Ähm... ich heiße Mike. Bin relativ neu hier." "Oh, hi... ich heiße Chris. Sorry noch mal wegen eben" fügte er lächelnd hinzu. "Ach, kein Problem, ist ja nichts passiert!" Wieder ein Moment des Schweigens. "Ach ja... ich muss dann wieder." "Ja ja, kein Problem" Mike streckte seine Hand aus, um Chris zu verabschieden. Dieser zögerte nicht und griff danach. "Wiedersehen. Vielleicht sieht man sich ja bald", gab Mike mit einem Lächeln von sich, ehe er in der Dunkelheit verschwand. 'Wow' dachte sich Chris, nachdem er sich zum Gehen wandte. All seine Gedanken, in Bezug auf Jules oder Liz waren weg, während er nach Hause ging. Den einzigsten Gedanken nahm Mike ein, der für nur einen Augenblick in sein Leben getreten war. Doch war er das wirklich nur für einen Augenblick?

..~°Fortsetzung folgt °~..